23.7.74

Bundesstraße 9 in Nackenheim gesperrt

-m- **Nackenheim.** Neben den schon bestehenden beiden halbseitigen Sperrungen der Bundesstraße 9 in Nierstein wird es für die Verkehrsteilnehmer in Nackenheim ab Montag, 30. September, zu weiteren erheblichen Behinderungen kommen. Die Weinbaugemeinde verlegt auf einem 150 Meter langen Teilstück auf der Bundesstraße 9 Rohre zur Ergänzung der Ortskanalisation. Am stärksten betroffen sind die Kraftfahrer aus Richtung Nierstein, die auf ihrer Fahrt zur Landeshauptstadt gleich zweimal zusätzlich die stark frequentierte Bahnlinie überqueren müssen. Bereits am Bahnhof Nackenheim wird der Verkehrsstrom über den schienengleichen Bahnübergang zum Rhein und Mahlweg geführt. Nach einem nochmaligen Befahren des Überganges Mahlweg erreichen die Kraftfahrer wieder die B 9. Während der Schwerlastverkehr aus Richtung Mainz in Nackenheim über Lörzweiler und Mommenheim die Baustelle umfährt, kommen die übrigen Fahrzeuge im Einbahnverkehr über die Fischergasse und den Mahlweg zur alten Trasse. Erster Beigeordneter Wolfgang Kuhn führte in der jüngsten Ratssitzung aus, die umfangreichen Bauarbeiten würden sich auf rund vierzehn Tage erstrekken. Wenn nötig werde man mit drei Arbeitskolonnen die Rohre verlegen. Die Gesamtkosten für dieses kurze Teilstück würden sich wegen der erforderlichen Umleitungsmaßnahmen sowie der zusätzlichen Baumaßnahmen auf rund 120 000 Mark belaufen. Die Geschwindigkeit im Ortsbereich betrage generell dreißig Kilometer. Der Schwerlastverkehr aus Richtung Worms biege bereits in Nierstein in Richtung Wörrstadt ab.